## Unwiderlegbare logische Beweise für wenigstens 3 Verlagerungen der Erde in historischer Zeit

- (1) Das "Josua-Ereignis", ohne exaktes historisches Datum, aber Hunderte Jahre vor der KKR
- Die Israeliten sahen ihre Gottheit im Himmel : zeitgenössische "religiöse" Erklärung!
- Die Gottheit der Israeliten schleudert einen Meteoritenhagel auf die Erde : zeitgenössische "religiöse" Erklärung!
- Die Gottheit der Israeliten liess Sonne & Mond stillstehen : zeitgenössische "religiöse" Erklärung!
- Himmelskörper können von Trümmern begleitet sein & folglich in Erdnähe Meteoritenhagel verursachen: unlängst beobachtetes modernes Wissen!
- Grosse Himmelskörper in Erdnähe können die Erde zum Taumeln bringen & somit den Eindruck "stillstehender" (oder sich ungewöhnlich bewegender) Gestirne bewirken: unlängst beobachtetes modernes Wissen!
- Weil die Israeliten keine modernen astronomischen Kenntnisse besassen & *gleichwohl* die 3 Phänomene A-C als Einheit berichten, muss die Information astrophysisch wahr sein.
- (2) Die KKR (evt die "Julianische" Reform), im Rahmen der RMNG wohl um -950 UK (1000 XK)
- Die KKR addierte 1/4 eines Tages zu einem vormals nur 365 Tage zählenden Jahreskalender.
- Das KKR-Dekret vermerkt unabhängigerweise (Griechische Version 45/6), dass die Reform zugleich die В neue "Anordnung des Pols", resp "der Himmelsordnung" berücksichtigt.
- Weil die Autoren des KKR über diese astronomisch voneinander abhängigen Phänomene nichts wussten, war die KKR ebenfalls das Resultat einer einige Jahre zuvor exoterrestrisch verursachten Neupositionierung der Erde.

## (3) Ursache der GKR

- 573 UK (1372 XK): Erste Erwähnung der Beobachtung, dass der 21. März nicht mehr mit der Frühlingsnachtgleiche zusammenfällt & dass das Jahr keine 365.25 Tage mehr zählt.
- 370 UK (1575 XK): Aufnahme der astronomischen Beobachtungen bezüglich der 21.-März-Tradition & der B Jahreslänge mit dem Resultat, dass (i) 10 Tage aus dem "Julianischen" Kalender gestrichen werden mussten, um den Kalender auf die Frühlingsnachtgleiche-Tradition zurückzuführen & dass (ii) eine neue Schaltregel einzuführen sei, um die Tradition zukünftig im von 365.25 auf 365.2425 Tage verkürzten Jahr beibehalten zu können.
- C 363 UK (1582 XK) GKR eingeführt.
- Weil zwei für die zeitgenössische Wissenschaft unabhängige Phänomene (21.-März-Nachtgleiche-Tradition & veränderte Jahreslänge) zusammen durch Beobachtung nur 200 Jahre vor der Kalenderreform, die sie bewirkten, entdeckt wurden, müssen die Bewegungsdaten der Erde nur wenige Jahre vorher verändert worden sein, offensichtlich zur Zeit der letzten einer Serie exoterrestrisch verursachter Katastrophen (dem LGR mit dem "Schwarzen Tod") -597 UK (1348 XK).

**ERGO!** Da wenigstens 3 unabhängig voneinander überlieferte Berichte Ereignisse berichten, die Hunderte von Jahren auseinanderliegen & zugleich identische Nachweise für veränderte Erdbewegungsdaten liefern, lassen diese Tatsachen im Gesamtüberblick nicht den geringsten Zweifel daran, dass sie eigentlichen Vorgängen entsprechen & daher das Planetensystem bis vor sehr kurzer Zeit, -597 UK (1348 XK), Veränderungen unterlag.

Diese kurze Beweisführung entzieht der gesamten Menschheitsgeschichtsschreibung vor der Mitte des Trecento die astronomisch retrokalkulierten Datierungen & zwingt zur RMNG in historischen Jahren nach der Ereignisanalyse & archäologischer Schichtenevidenz.

(Wer sich mit dem XK befasst sollte sich der Tatsachen bewusst sein, (1) dass dessen "1." Jahrtausend nichts ist als ein Konstrukt, in welches die vom Kollektiv geglaubte Historiographie der Chronographen des Trecento & des Quattrocento (noch heute nach dem richtigen historischen Wert der ursprünglichen Zeitrechnung genannt) hineinfiktioniert wurde; & (2) dass astronomische Retrokalkulationen infolge der vor der Mitte des Trecento anderen Erdpositionsdaten vor -590 UK, dh vor 1348 XK, unmöglich sind.)

= Christlicher Kalender

UK = Universal Kalender (Epoche ist die Frühlingsnachtgleiche 1945 XK)

GKR = Gregorianische Kalender-Reform -370/-363 UK (1577/1582 XK)

KKR = Kanopus Kalender-Reform (="Julianische" Kalender-Reform), im Rahmen der RMNG um -950 UK (1000 XK)

RMNG = Rekonstruktion der Menschheits- & Naturgeschichte

www.paf.li

## TippeTopTaumeln demonstriert scheinbaren Himmelsstillstand sowie Umkehr der Rotation

«Zweimal ging die Sonne auf, wo sie jetzt untergeht, und zweimal ging sie unter, wo sie jetzt aufgeht » — Herodot II:142

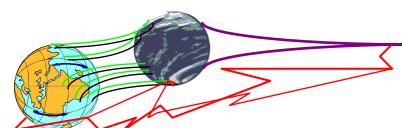


**1** Die Planeten werden sowohl in der Ekliptik & den gegenseitigen Entfernungen als auch in ihren Bewegungen und Achsenposition durch *elektrische Kräfte* bestimmt.



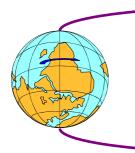


Gleichpolige Ladung verhindert direkte Kollision **2** Die elektrische Achsenlagerung kann durch einen in der Nähe vorbeiziehenden Himmelskörper unterbrochen werden − vor ≈>2 Jahrtausenden war es die junge Venus mit katAstrophenauslösenden Begleiterscheinungen.



Nicht eine externe Kraft bringt die Erde ins Taumeln, sondern deren Beseitigung!

## Sonnenaufgang im Westen



**3** Sobald ihre Rotationsachse nicht mehr festgehalten wird, gerät auch die Erde genau wie jeder andere unwuchtige rotierende Körper (z. B. ein Autorad oder eine Waschmaschinentrommel) ins *Taumeln* – vgl den Tippetopeffekt. Dieses reicht bis zum *Achsenüberschlag* und löst bei jedem Kippen um 180° (evt innerhalb des *nicht* mit umkippenden Magnetfeldes) die physikalisch bedingte *Umkehrung der Rotationsrichtung* aus: dann gehen Sonne und Sterne im Westen auf & die Himmelshemisphären sind vertauscht.

**4** Sobald die Störung entfällt, richtet sich die Erdrotationsachse neu nach den dominierenden elektrischen Kräften aus.

Treten im Verlauf solcher Vorgänge elektrische Änderungen im Sonnensystem auf, kann sich innerhalb desselben auch die Gravitation ändern, dh die interaktive Sonnen-, Planeten- & Mondenelektrizität beherrscht im *Elektrischen Vortex Universum* (EVU) die Bewegungen & Stabilisierung der Himmelskörper & verhindert deren Aufeinanderprallen auch bei Annäherungen.